

## Protokoll des Bezirkstages 2024

Tagungszeit: Freitag, 21.06.2024 19:00 Uhr – 21:15 Uhr

Tagungsort: Regensburg, Isarstraße 85 (Gaststätte Fortuna)

### Teilnehmer der Vorstandschaft:

Dieter Sichert	Vorsitzender	1 Stimme
Alfons Bachhuber	stellv. Vorsitzender	1 Stimme
Susanne Ohmayer	Kassenwart	1 Stimme
Georg Engl	Sportwart	1 Stimme
Stephan Pistorius	Lehrwart	1 Stimme
Martin Klein	Schiedsrichterobmann	1 Stimme
Michael Engl	Medienreferent	1 Stimme
Stimmen des Bezirksvorstandes		7 Stimmen

### Anwesende Vereine:

TV 1861 Amberg, BC Bodenwöhr, TSV Freystadt, Post SV Landshut, BS&D Neumarkt, TV Osterhofen, TSV Regen, DJK Regensburg Nord, SC Regensburg, SV Fortuna Regensburg, TB 03 Roding, TV Velburg, TV Viechtach, TSV Vilsbiburg, BC Wackersdorf, ATSV Windischeschenbach

Stimmen der anwesenden Vereine: 34 Stimmen

Gesamtstimmenzahl: 41 Stimmen

### Tagesordnung (TO)

#### **TOP 1: Begrüßung der Teilnehmer**

Dieter Sichert begrüßt um 19:00 Uhr die anwesenden Vereinsvertreter, die Mitglieder des Bezirksvorstandes sowie als Ehrengast den Vizepräsidenten des BBV Marcus Barnstorf. Wegen des gleichzeitig stattfindenden BLSV-Sportbeirates in München ist kein BLSV-Vertreter anwesend.

Erstmals bei einem Bezirkstag Niederbayern / Oberpfalz anwesend ist Marcus Barnstorf, seit dem BBV-Verbandstag 2022 einer der jetzt drei Vizepräsidenten des BBV. Der BBV-Vizepräsident begrüßt

Amtsgericht München  
Registriergericht VR 5776

Steuernummer  
143/211/10488

Geschäftsführender Vorstand:  
Frank Schlosser  
Gaby Winkler  
Marcus Barnstorf  
Prof. Dr. Hans-Georg Weigand  
Johannes Oswald  
Lukas Gunzelmann

HypoVereinsbank Aschaffenburg  
IBAN DE96 7952 0070 1250 3373 33  
BIC HYVEDEMM407

die Teilnehmer des Bezirkstags und überbringt die Grüße des BBV-Präsidiums und des BBV-Vorstandes. Weitere Ausführungen folgen in seinem späteren ausführlichen Bericht. Einzelheiten zu den angesprochenen Themen sind den Anhängen zu diesem Protokoll zu entnehmen

Dieter Sichert verweist abschließend auf die frist- und formgerechte Einberufung des Bezirkstags. Bei Nichtanwesenheit eines Vereins erfolgt, wie 2002 am Bezirkstag beschlossen, die Verhängung einer Ordnungsgebühr von 25,-- €.

Diese müssen der TSV Wolfsstein, BC Grün-Weiß Oberzell, Breitensportverein Passau, TSV Plattling, SG Post Süd Regensburg, TV Zwiesel, Vilshofener BC und der FC Chamerau bezahlen. Sie wird umgehend in Rechnung gestellt.

## TOP 2: Ehrungen

Dieter Sichert informiert die Anwesenden, dass nach der in NU gespeicherten Ehrendatei des BBV in diesem Jahr BBV-Ehrungen für 17 Einzelpersonen und einen Verein anstehen. Dazu kommen noch zwei Ehrungen des BLSV.

Da der BBV inzwischen die Ehrennadel in Bronze für mindestens fünf Jahre Tätigkeit als Abteilungsleiter in einem Verein oder einer Organisation des Bezirks / BBV in seine Ehrenordnung aufgenommen hat, ergibt sich hier einmal ein Stau, der an diesem Bezirkstag berücksichtigt wird.

Zusammen mit der Urkunde und Ehreenauszeichnung (Nadel) des BBV / BLSV erhalten alle Geehrten die Tasse des Bezirks Niederbayern / Oberpfalz.

Ehrennadel in Bronze erhalten:

**Sabrina Moosner vom** TSV Gangkofen  
**Klaus Wismeth vom** TV 1861 Amberg  
**Sebastian Schmid vom** TB Roding  
**Jens Wagner von** DJK Nord Regensburg  
**Leander Benninger von** DJK Nord Regensburg  
**Susanne Ohmayer vom** SC Regensburg  
**Anastasia Thissen vom** SV Freundschaft Straubing  
**Werner Klinger vom** VfL Landshut-Achdorf  
**Norbert Scheidler vom** 1.BV Straubing  
**Stephan Spindler vom** TB Weiden  
**Markus Schwendtner vom** SV Fortuna Regensburg  
**Siegfried Forstner vom** BV Landau  
**Erich Eberl vom** TSV Vilsbiburg

### **Ulrich Hofmann (BS&D Neumarkt) BBV-Ehrennadel in Gold**

20 Jahre Tätigkeit im Bezirk und als Abteilungsleiter des Bs&D Neumarkt

### **Herrmann Hendlmeier (TV Schierling) BBV Ehrennadel in Gold mit Kranz**

25 Jahre Tätigkeit im Bezirk und Abteilungsleiter des TV-Schierling

Amtsgericht München  
Registriergericht VR 5776

Steuernummer  
143/211/10488

Geschäftsführender Vorstand:  
Frank Schlosser  
Gaby Winkler  
Marcus Barnstorf  
Prof. Dr. Hans-Georg Weigand  
Johannes Oswald  
Lukas Gunzelmann

HypoVereinsbank Aschaffenburg  
IBAN DE96 7952 0070 1250 3373 33  
BIC HYVEDEMM407

### **Uschi Krug (DJK Nord Regensburg) BBV Ehrenteller**

35 Jahre Tätigkeit im Bezirk als Frauensportreferentin und Spielausschussbeisitzerin

### **BLSV Ehrungen:**

### **Bettina Hanny (SLC Kirchberg im Wald) BLSV Ehrennadel in Bronze**

Mehr als 5-jährige Tätigkeit im Verein

### **Markus Schwendtner (SV Fortuna Regensburg) BLSV Ehrennadel in Gold**

10 Jahre Funktionärstätigkeit im Bezirk N/O und auf Landesebene

Wie bereits in den letzten beiden Jahren werden auch Vereine geehrt, die im Jahr des Bezirkstages ein Bestandsjubiläum entsprechend § 3.4 BBV-Ehrenordnung feiern.

Im Jahr 2024 erhalten eine Ehrenurkunde und die Tasse des Bezirks:

**BSV Labertal** 25-jähriges Bestehen

### **TOP 3: Feststellung der Anwesenheit der Vereinsdelegierten und der Bezirksvorstandschaft sowie der Stimmzahl**

Unter Zugrundelegung der dem BBV zum 1.1.24 gemeldeten Mitglieder ergeben sich die oben genannten Stimmzahlen. Bei knappen Abstimmungen wird einzeln abgefragt.

### **TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Zulassung evtl. vorliegender Dringlichkeitsanträge**

Die TO wird dahingehend erweitert, dass vor dem Bericht des Bezirksvorsitzenden ein Bericht des BBV-Vizepräsidenten Marcus Barnstorf erfolgt. Genehmigung der neuen TO erfolgt einstimmig. Dringlichkeitsanträge liegen keine vor.

### **TOP 5: Genehmigung des Protokolls über den Bezirkstag 2023**

Gegen das, den Vereinen am 10.07.2023 mit E-Mail von der BBV-GST zugesandte Protokoll über den Bezirkstag 2023, wurden innerhalb der gesetzten Frist keine Einwendungen erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt. Auch auf eine vom Bezirksvorsitzenden angebotene Möglichkeit jetzt noch eventuelle später bemerkte Einwände anzusprechen, erfolgen keine Wortmeldungen.

### **TOP 6: Berichte des BBV-Vizepräsidenten und der Bezirks-Vorstandschaft**

#### **BBV-Vizepräsident Marcus Barnstorf**

Der von BBV-VP Barnstorf vorgetragene Bericht ist im Wortlaut dem Protokoll angehängt.

Amtsgericht München  
Registrierungsgericht VR 5776

Steuernummer  
143/211/10488

Geschäftsführender Vorstand:  
Frank Schlosser  
Gaby Winkler  
Marcus Barnstorf  
Prof. Dr. Hans-Georg Weigand  
Johannes Oswald  
Lukas Gunzelmann

HypoVereinsbank Aschaffenburg  
IBAN DE96 7952 0070 1250 3373 33  
BIC HYVEDEMM407

### **Vorsitzender Dieter Sichert und Stellvertreter Alfons Bachhuber**

Beide sprechen in ihrem Bericht folgende Stichpunkte an:

- vergangene Beeinträchtigungen des Spielbetriebs durch Corona sowie künftig notwendig werdende Veränderungen wegen Ukrainekrieg und Klimawandel.
- Kassensituation des Bezirks, Nach großen Ausgaben 2023 zur Ankurbelung des Spielbetriebs, die die Kasse auf die Hälfte des Bestandes der letzten Jahre verringerten, kleiner Zuwachs 2023
- Vergleich Mitglieder- und Mannschafts- und Vereinszahlen von 2020 bis 2024 ergeben nach der Coronadelle überall einen Zuwachs, der die Coronaverluste ausgleicht, jedoch weit hinter den Zahlen der besten Jahre im BBV und Bezirk bleibt.
- Dank an Mitarbeiter, Vereine, Mannschaften, Spieler des Bezirks und an den BLSV und BBV.

### **Schatzmeisterin Susanne Ohmayer**

Bericht wird von der Schatzmeisterin vorgetragen  
Er ist dem Protokoll angehängt.

### **Sportwart Georg Engl**

Bericht wird vorgetragen von Georg Engl. Die Ehrungen der Meister der Spielklassen werden mit einer Urkunde vorgenommen.  
Gesamtbericht ist dem Protokoll als Anlage angehängt.

### **Jugendwart Christoph Körner**

Der Bericht wird den Teilnehmern von JA-Beisitzer Max Hofer in Stichpunkten vorgetragen.  
Er ist dem Protokoll als Anlage angehängt.

### **Lehrwart Stephan Pistorius**

Bericht vorgetragen von dem Bezirkslehrwart Stephan Pistorius  
Gesamtbericht ist dem Protokoll als Anlage angehängt

### **Schiedsrichterobmann Martin Klein**

Bericht vorgetragen von Martin Klein.  
Gesamtbericht ist dem Protokoll als Anlage angehängt.

### **Medienreferent Michael Engl**

Amtsgericht München  
Registriergericht VR 5776

Steuernummer  
143/211/10488

Geschäftsführender Vorstand:  
Frank Schlosser  
Gaby Winkler  
Marcus Barnstorf  
Prof. Dr. Hans-Georg Weigand  
Johannes Oswald  
Lukas Gunzelmann

HypoVereinsbank Aschaffenburg  
IBAN DE96 7952 0070 1250 3373 33  
BIC HYVEDEMM407

Michael Engl trägt vor, dass alle bei ihm eingereichten Berichte und Termine auf der Bezirkshomepage veröffentlicht wurden. Er freut sich auch weiterhin über möglichst zahlreiche Zusendungen.

In einem Gespräch mit BBV-VP Marcus Barnstorf trägt er vor, dass er sich eher als Digitalisierungsreferent und nicht für das Schreiben von Berichten zuständig sieht.

### **Frauensportreferent**

Diese Funktion ist aufgegangen im Frauen- und Gleichstellungsreferat. Nach der Beendigung ihrer langjährigen Tätigkeit als Frauensportreferentin findet sich für dieses, sowie für das erweiterte Referat kein Funktionär.

### **Schulsport**

Der Schulsport ist aufgegangen im Sportentwicklungsreferenten. Ein solcher kann im Bezirk nicht gefunden werden

### **Rechtsausschuss**

Kein Vortrag. Es gibt keinen Rechtsausschuss auf Bezirksebene mehr

## **TOP 7: Aussprachen zu den Berichten**

Die Aussprache erfolgte jeweils nach dem entsprechenden Bericht.

Nach dem Vortrag von Marcus Barnstorf werden in der Aussprache von mehreren Vereinen die überaus hohen Kosten für Trainer- sowie Trainerassistentenlehrgänge angesprochen. Diese hindern die Vereine, überhaupt darüber nachzudenken, mehr Trainer ausbilden zu lassen, was einen Schaden für die Weiterentwicklung im BBV darstellt. Dies gilt ebenso für die erheblich gestiegenen VKU-Kosten.

Die Vereine wünschen ausdrücklich, dass für C und D Sch-/Jugend-Ranglistenturniere alle vom BBV zugelassenen Bälle gespielt werden können. Für die Vereine ergäben sich erhebliche Einsparungsmöglichkeiten, die sie dringend benötigen.

VP Marcus Barnstorf sagt Prüfung und Thematisierung im BBV-Vorstand zu.

## **TOP 8: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwarts**

Dieser TOPunkt kann zukünftig entfallen. Die Kasse des Bezirks wird vom BBV geführt. Die Kassenprüfung auch des Bezirks erfolgte für 2023 durch die Kassenprüfer des BBV. In ihrem Bericht

bestätigen die beiden Kassenprüfer des BBV, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und empfehlen die Entlastung, die auch am Verbandstag 2024 erfolgte.

### TOP 09: Vergabe der Meisterschaften und Turniere

02. / 03.11.2024	Bez-EM Aktive	SC Regensburg (nachträglich)
16. / 17.11.2024	1.BBV-E-RLT S/J	Post SV Landshut (nachträglich)
21.12.2024	Bez MM U 15 / U 19	Post SV Landshut
18. / 19.01.2025	Bez-EM Altersklassen	kein Bewerber
22. / 23.2. 2025	BBV-E.RLT S/J	TSV Regen
10.11.5.2025	Bezirks-Einzel Meisterschaft S/J	SC Regensburg
31. 5./ 1.6.2025	BBV E-Turnier U 9 -U 19	SC Regensburg

Die Vereine werden aufgerufen nochmals zu prüfen, ob sie die noch offene Veranstaltung der Bezirks-Altersklassenmeisterschaften übernehmen wollen.

Die Bez.-EM Aktive am 02./03.11.2024 wird zu Beginn nicht im einfachen KO-System sondern im Gruppensystem gespielt.

### TOP 10: Diskussion und Beschlussfassung über vorliegende Anträge

**Mehrheitliche Annahme** (1 Gegenstimme, keine Enthaltung, 40 Stimmen dafür) folgender Anträge:

- A) Erhebung einer Bezirksumlage für die dezentrale Leistungsförderung Höhe von 20,-- € pro Saison und Verein.
- B) Erhebung einer Umlage für die Finanzierung der Schiedsrichtervergütung von 20,--€ pro Verein
- C) Erhebung einer Bezirksumlage für EDV-Arbeiten in Höhe von 20,-- € pro Verein plus 5,-- € pro Mannschaft
- D) Verwaltungskostenumlage, die früher vom BBV eingezogen wurde:  
Pro Verein 10,-- €  
Pro Aktiven Mannschaft 15,-- €  
Pro Spielberechtigung Aktive sowie Schüler und Jugend 1,-- €  
Pro Verein für das Leistungsförderkonzept 40,-- € (zusätzlich)

### TOP 11: Verschiedenes

Vorschlag der Einführung einer Jugend-Minimannschaftsrunde

Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern, egal ob männlich oder weiblich. Gespielt werden 4 Einzel und 2 Doppel. BBV-Spielberechtigung erforderlich. Gespielt in 3 Altersklassen: U 12, U 15 und U 19

Amtsgericht München  
Registergericht VR 5776

Steuernummer  
143/211/10488

Geschäftsführender Vorstand:  
Frank Schlosser  
Gaby Winkler  
Marcus Barnstorf  
Prof. Dr. Hans-Georg Weigand  
Johannes Oswald  
Lukas Gunzelmann

HypoVereinsbank Aschaffenburg  
IBAN DE96 7952 0070 1250 3373 33  
BIC HYVEDEMM407

Aufgrund großer Interessenbekundung wird der Bezirks-JA die Sache vorantreiben

Einführung einer Hobbyliga: Hier wird- trotz erheblich weniger Interesse der Vereine- der stellvertretende BV Alfons Bachhuber die Arbeit aufnehmen.

Mit guten Wünschen für eine unfallfreie Heimfahrt für alle Teilnehmer sowie einen ungestörten Wiedereinstieg in den Bezirksmannschaftsspielbetrieb 2024 / 2025 beendet BBV-Vizepräsident Marcus Barnstorf zusammen mit BV Dieter Sichert um 21:15 Uhr den Bezirkstag.

Wenzenbach, 30. Juni 2024

gez.  
Dieter Sichert  
Bezirksvorsitzender N/O

Amtsgericht München  
Registergericht VR 5776

Steuernummer  
143/211/10488

Geschäftsführender Vorstand:  
Frank Schlosser  
Gaby Winkler  
Marcus Barnstorf  
Prof. Dr. Hans-Georg Weigand  
Johannes Oswald  
Lukas Gunzelmann

HypoVereinsbank Aschaffenburg  
IBAN DE96 7952 0070 1250 3373 33  
BIC HYVEDEMM407

## **Grußworte BBV-Vizepräsident Marcus Barnstorf**

Liebe Badminton-Freunde des Bezirks Niederbayern/Oberpfalz,

vielen Dank für den freundlichen Empfang in Eurer Runde. Gerne habe ich die Einladung zu Eurem Bezirkstag angenommen und darf Euch herzliche Grüße von unseren BBV-Präsidenten Frank Schlosser ausrichten. Der vertritt beim Sportbeirat des Bayerischen Landessportverbands in Nürnberg unsere Badmintonfamilie. Für alle, die mich bis dato noch nicht kennen, möchte ich mich kurz vorstellen: Mein Name ist Marcus Barnstorf, ich bin seit 2021 einer von drei Vizepräsidenten des Bayerischen Badminton-Verbands. Vielen Dank für das uns erneut entgegengebrachte Vertrauen bei den Neuwahlen am Verbandstag am 20. April. Im geschäftsführenden Vorstand bin ich Ansprechpartner für die Aktiven und Jugend, für Öffentlichkeitsarbeit sowie die Verbandsmodernisierung. Mit Dieter Sichert verbindet mich eine lange Freundschaft. Denn vor meinem Engagement auf Landesebene war neun Jahre lang Bezirksvorsitzender in Schwaben.

In der Vorbereitung auf den heutigen Abend habe ich mir Gedanken gemacht, was mich mit der Region Niederbayern und der Oberpfalz persönlich verbindet. Nun, mein Vater ist ein gebürtiger Passauer. Ich bin also wenigstens ein halber Niederbayer. In meiner Wahl-Heimat, dem Allgäu, und in der Oberpfalz ist – trotz einiger spöttischer Bemerkungen – die Liebe zum Dialekt besonders ausgeprägt. Alle drei Regionen legen großen Wert auf Tradition und Brauchtum. Brauch ist es auch, dass – soweit es terminlich irgendwie geht – ein Präsidiumsmitglied des BBV bei den Bezirkstagen persönlich vor Ort ist. Dieses Treffen heute ist für mich jedoch kein lästiger Pflichttermin, sondern eine Ehre.

Zunächst möchte ich mich im Namen des Präsidiums, aber auch ganz persönlich, bei jedem einzelnen von Euch bedanken. Ihr gebt unseren Sportlerinnen und Sportlern das Wertvollste, was ihr habt, nämlich Eure Lebenszeit. Ob als Mitglied im Bezirksvorstand, als Vereinsvertreter, als Trainer oder „nur“ als Betreuer – Euer ehrenamtliches Engagement ist in Euro und Cent gar nicht aufzuwiegen. Ihr seid Vorbild für andere Mitglieder der großen Badmintonfamilie.

Es geht mir vielmehr darum, Euch darüber zu informieren, was sich in den vergangenen Wochen und Monaten im Landesverband getan hat, woran wir arbeiten und wohin die Reise mit dem BBV geht. Und glaubt mir, es gibt ein Füllhorn an Herausforderungen, die wir nur gemeinsam meistern können. Ihr könnt stolz sein auf Vereine wie den TSV Freystadt, der Meister in der 2. Bundesliga wurde, und im Halbfinale des Bayernpokals gegen meinen ehemaligen Verein, TSV Diedorf, um den Einzug ins Endspiel kämpft. Auch der Verbleib Landshuts in der Regionalliga hat mich sehr gefreut. Das sind Aushängeschilder in Eurem Bezirk, die zweifelsohne eine gewisse Strahlkraft haben. Ebenso möchte ich beispielhaft die deutschen Meistertitel von Dieter Frick und Ella Neve, der Nachwuchsspielerin des Jahres 2023, nennen. Der Bezirk Niederbayern/Oberpfalz zählte zu Jahresbeginn 2400 Mitglieder, die in 39 Vereinen aktiv sind. Es freut mich, dass neben den Traditionsvereinen auch neue Mitglieder wie der TSV Mainburg in Euren Reihen sind.

Unsere Gemeinschaft braucht attraktive Verein und aktive Funktionäre. Sie bieten jedermann die Möglichkeit sinnvoller Betätigung, sie fördern den Gemeinsinn, sie vermitteln Freundschaft und Solidaritätsdenken. Unsere Vereine sind die wirkungsvollste Medizin gegen Vereinsamung. Und unsere Mitgliedsvereine ermöglichen jedermann, sich fit zu halten oder gegebenenfalls Hochleistungen zu erbringen. Ich bedanke mich im Namen des gesamten geschäftsführenden Vorstands bei all jene, die hinter den Kulissen dafür sorgen, dass die Aktiven trainieren können, dass Wettkämpfe und Turniere reibungslos und fair ablaufen, dass die Kasse stimmt, dass die Organisation klappt. Ohne diese Macherinnen und Macher wären vieles im Bezirk und auf Landesebene nicht denkbar.

Kritiker, werfen dem BBV gelegentlich vor, unsere Arbeit ließe sich mit den Worten charakterisieren: Die wollen mehr, mehr, mehr. Sie haben in einem recht: Wir hatten im vergangenen Jahr sehr viel mehr Arbeit – ob als hauptamtliche Beschäftigte oder als ehrenamtliche Mitarbeitende – um die gesteckten Ziele zu erreichen oder ihnen ein Stückweit näher zu kommen. Am 6. Mai vergangenen Jahres wurde nach langer Vorbereitungszeit mit Eurer Unterstützung die neue Satzung des BBVs verabschiedet. Seit November ist sie nun auch im Vereinsregister eingetragen. Dieses Mehr an Arbeit wäre aber nicht machbar, wenn es auch aus Euren Reihen keine Mitstreiter wie beispielsweise Dieter Sichert, Stephan Pistorius oder Alfons Bachhuber gäbe, die uns unterstützen. Vielen Dank dafür! Letzterer wurde vor Kurzem mit dem Ehrenteller des BBV sowie die Ehrennadel in Gold mit Kranz des BLSV ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!

Da es leider – wie überall – immer weniger ehrenamtliche Mitstreiter gibt, hat sich der BBV weiter professionalisiert. Lukas Gunzelmann ist der erste Sportdirektor des Verbands. Mit der Verpflichtung von Nationalspieler Kai Schäfer ist Lukki ein erster Coup gelungen. Ab 1. August wird Kai, der auch Angebote vom Deutschen und Berliner Landesverband vorliegen hatte, Stützpunkttrainer im Landesleistungszentrum Nürnberg. Um den Mythos entgegenzuwirken, der Leistungssport würde die Verbandsabgabe in die Höhe treiben, noch eine Klarstellung: Im vergangenen Jahr wurden 70 Prozent der Kosten für den Leistungssport über Staatsmittel, 17 Prozent über Eigenbeteiligungen der Athletinnen und Athleten, fünf Prozent für Sponsoren und Förderer und acht Prozent von den Mitgliedsvereinen des BBV getragen.

Was hat sich sonst personell noch getan? Nicolas Casado Kauenhowen ist – zunächst in Teilzeit – als Breitensportkoordinator tätig. Seit Anfang dieses Monats haben wir mit Johannes Oswald erstmals einen Geschäftsführer. Leider ist es uns nicht gelungen mit dem bisherigen Geschäftsstellenleiter, Kim Mayer, zur Überraschung vieler handelseinig zu werden. Es war keine leichte Entscheidung, die uns im Präsidium um Ostern herum einige schlaflose Nächte bereitet hat. Glaubt mir, ich habe viele Gespräche mit Kim und innerhalb des Präsidiums geführt. Nur allzu gerne hätten wir mit ihm weitergearbeitet. Am Ende jedoch hat sich Kim schweren Herzens für eine neue Tätigkeit beim Baden-Württembergischen Badmintonverband entschieden. Johannes Oswald war unsere 1b-Lösung. Ich bitte Euch, ihn zu unterstützen und nachsichtig zu sein, denn auch er darf und wird Fehler machen. Johannes kommt vom Volleyball und war dort in verschiedenen Funktionen auf Vereins- und Landesebene erfolgreich tätig. Sowohl Lukki als auch Johannes unterstützen und entlasten das Präsidium – bestehend auf Frank Schlosser, Gaby Winkler, Hans-Georg Weigand und mich – als Teil des geschäftsführenden Vorstands.

All das ist nur möglich, weil der BBV wirtschaftlich solide dasteht. Glücklicherweise hat Ministerpräsident Markus Söder nach Wahl Wort gehalten und dem organisierten Sport vergangenes Jahr zusätzlich zehn Millionen Euro an Staatsmitteln zur Verfügung gestellt. Die Verbandsentwicklung beim BBV ist noch nicht abgeschlossen. Die Digitalisierung schreitet weiter voran, im Hintergrund der neuen Homepage arbeitet der Medien- und Digitalisierungsausschuss gemeinsam mit der Geschäftsstelle an zusätzlichen Serviceschnittstellen.

Bei der Sporttagung hier in Regensburg haben wir Anfang Februar die Rangliste O19 auf den Weg gebracht. Das bedeutet, dass Teilnehmende auch auf Vereinsturnieren unter Umständen Ranglistenpunkte sammeln können und in der Folgezeit besser gesetzt werden. Ausrichtende Verein bitte ich, Hans-Rüdiger Strauß oder Rainer Stötzer zu kontaktieren, damit ihre Turniere eingruppiert werden können. Dafür gibt es mit [wertungsturniere@badminton-bbv.de](mailto:wertungsturniere@badminton-bbv.de) eine zentrale Mailadresse.

Vor zwei Wochen durfte ich den BBV beim 60. Verbandstag des Deutschen Badminton Verbandes in Quedlinburg in Sachsen-Anhalt vertreten. Neben zahlreichen Satzungsänderungen stand leider das liebe Geld im Mittelpunkt der Tagung. Es ging darum, wie sich der DBV finanziell zukünftig aufstellt. Den uns vorgelegten Haushaltsentwurf haben

wir mehrheitlich abgelehnt, da das Eigenkapital aus unserer Sicht unnötig abgeschmolzen werden sollte. Wir sind der Meinung, dass hier noch nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft wurden, um die bundesweit 2447 Vereine mit der DBV-Abgabe nicht unnötig zu belasten. Aktuell müssen wir von Bayern aus jährlich über 62.500 Euro an den Bundesverband überweisen.

Ein Thema brennt mich noch unter den Nägeln: Der Schulsport bildet eine Grundlage des Vereinssports. Zum 1. Januar 2026 gibt es einen gesetzlichen Anspruch auf Ganztagesbetreuung. Das kann meines Erachtens eine Chance, aber auch eine Herausforderung für den organisierten Sport darstellen. Wenn es uns gelingt, qualifizierte Trainer nachmittags in die Schulen zu schicken, wäre das ein Gewinn für unsere Sportart. Andererseits wird sich das Kind- und Jugendtraining im Verein zeitlich nach hinten verlagern. Heißt: Die Hallenkapazitäten werden weniger. Ich kann Euch nur bitten, frühzeitig mit Schulen das Gespräch zu suchen und wenn möglich Kooperationen einzugehen.

Alle Vereine sind eingeladen, an Kids-Camp-Tagen teilzunehmen. Kinder, egal ob Level C oder E haben hier Eure Nachwuchsspielerinnen und -spieler die Möglichkeit, erste Turniererfahrungen zu sammeln. Hier könnt ihr Euch gerne mit der neugewählten BBV-Jugendwartin Gabi Steimer, dem Bezirksjugendwart Christoph Körner oder Sportdirektor Lukas Gunzelmann melden. Was die BBV-Stützpunkte betrifft gibt es im Bezirk Niederbayern/Oberpfalz mit dem BC Grün Weiß Oberzell, Post SV Landshut und Freystadt drei Anlaufstellen.

Und noch ein Wort an die Trainer: Sowohl die C-Trainerausbildung und als auch die Trainerlizenzverlängerungen können in Nürnberg absolviert werden. Auch hier ist Lukki Euer Ansprechpartner. Erstmals hat der BBV ein Vereinstrainerstipendium vergeben. Nach zähem Ringen hat sich eine mehrköpfige Jury für den erst 16-Jährigen Bastian Hammers vom TV Augsburg entschieden.

Zum Abschluss möchte ich Euch noch auf einen Höhepunkt hinweisen. Am Mittwoch, 25. September, findet in Erlangen ein A-Länderspiel zwischen Deutschland und der Auswahl Belgiens oder Tschechiens statt. Tags zuvor oder danach ist nach derzeitigem Stand ein zweites Länderspiel mit selbem Gegner möglicherweise in Würzburg geplant. Es würde mich freuen, wenn wir es mit vereinten Kräften schaffen würden, die beiden Hallen voll zu machen und so eine eindrucksvolle Atmosphäre zu schaffen.

Über die Bezirksgrenzen hinweg ist der BBV die einigende Klammer der bayerischen Badmintonfamilie. Der Badminton sport hat in Bayern eine besondere Bedeutung. Lokal verwurzelte Sportvereine sind zentrale Knotenpunkte, die Menschen jeden Alters, jeder Herkunft und jedes sozialen Milieus zusammenführen Aktives Sporttreiben gehört für einen Großteil der Bevölkerung zu einer gesundheitsbewussten Lebensgestaltung. Der Bayerische Badminton-Verband (BBV) spielt dabei eine wichtige Rolle. Der BBV steht für Offenheit und Vielfalt, vom Breitensport bis zum Leistungssport, von Schülerinnen und Schülern bis zu den höchsten Altersklassen. Unser Ziel ist es, alle Personen, die sich im Badminton engagieren, zu fördern und bestmöglich zu unterstützen. Der BBV bietet mit seinen Mitgliedsvereinen eine Heimat für alle, die sich dem Badminton sport im weitesten Sinne verbunden fühlen. Lasst uns gemeinsam an der Weiterentwicklung unserer Sportart arbeiten!

Ich bedanke mich für Eure Aufmerksamkeit, wünsche dem Bezirkstag einen guten Verlauf und stehe selbstverständlich für Fragen oder Anregungen am Ende zur Verfügung.

# Bericht Bezirkstag 2024 – Kassenwart

## Kasse 2023 – Übersicht über die wichtigsten Zahlen:

Start: 7948,11 €

Ende: 8928,16 €

Was sind die größten Einnahmequellen?

- Bezirksumlagen
  - Verwaltung (2818 €)
    - Pro Verein 10,-- €
    - Pro Aktiven-Mannschaft 15,-- €
    - Pro Spielberechtigung Aktive wie Schüler / Jugend 1,-- €
    - LfK 40€ pro Mannschaft
  - Leistungssport (2460 €)
    - Pro Verein 20€ pro Saison
- Zuschuss politischer Bezirk (BBV): 798 €
- Ordnungsgebühren Schiedsrichter (1800€)

Wofür wird Geld ausgegeben?

- Verwaltung (Sitzungen, Anschaffungen, etc.): 681,45 €
- Zuschüsse zu
  - Mannschaften überregional (625 €)
  - Überregionalen Turnieren (1293,50 Ausrichtung überregionaler Turniere und Erfolge von Jugendspielern)
  - Jugendmannschaften des Bezirks (2 Mannschaften, jeweils 200 €)
  - Zuschüsse Übungsleiterausbildung (1500 €, es waren letztes Jahr 15 Teilnehmer, daher konnte „nur“ mit 100€ bezuschusst werden!)
  - Zuschuss Turnierausrüstung auf Bezirksebene mit 100€ plus Hallenkosten (400€)
  - Lehrwesen (Stützpunkte, Trainingstage inkl. Ballkosten) : 1636 €
  - Schiedsrichter (Lehrgänge, Honorare, 500€)

## Bericht zum Bezirkstag 2024, am 21.6.2024 in Regensburg

Von: Georg Engl, Sportwart BBV Bezirk Niederbayern/Oberpfalz und Vorsitzender des Spielausschuss für den Aktiven-Badminton-Sport im Bezirk

Am: 21.6.2024

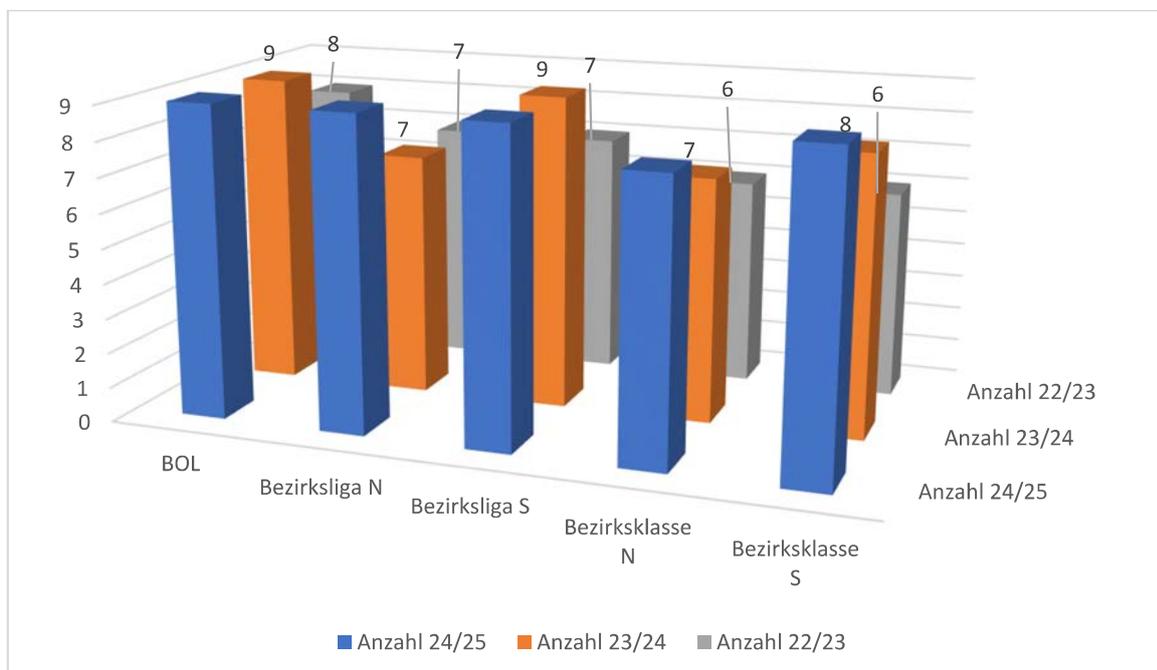
In: Frontenhausen

### Mitglieder des Spielausschuss mit den jeweiligen Zuständigkeiten:

- Michael Engl, Bezirksliga Nord
- Max Hofer, Bezirksoberliga
- Leander Benninger, Bezirksklasse A-Nord
- Georg Engl, Bezirksklasse A-Süd, Bezirksliga Süd

Herzlichen Dank an alle Mitglieder des Spielausschuss für die geleistete Arbeit der letzten Saison.

### Anzahl Mannschaften:



### Die jeweiligen Meister:

<b>Bezirksoberliga</b>	<b>Post SV Landshut II</b>
<b>Bezirksliga Nord</b>	<b>BC Bodenwöhr</b>
<b>Bezirksliga Süd</b>	<b>Post SV Landshut III</b>
<b>Bezirkssklasse Nord</b>	<b>ATSV Windischeschenbach</b>
<b>Bezirkssklasse Süs</b>	<b>1. BC Straubing</b>

### Der Spielbetrieb für die letzte Saison zusammenfassend:

Nach einer Testphase in der Vorsaison wurde in dieser Saison fast flächendeckend NuScore zur Ergebniserfassung genutzt.

Herzlichen Glückwunsch an die jeweiligen Staffelmeister aus Landshut, Bodenwöhr, Windischeschenbach und Straubing, letztere in ihrer ersten Saison. Die Entscheidung in der BOL fiel knapp aus, Obernzell war ganz dicht dran.

Vom Spielausschuss gibt es keine besonderen Vorkommnisse zu berichten, wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit allen Vereinsfunktionären.

### Vorbereitung auf die Saison 2024/2025:

Vorl. Spielplan	liegt vor
Ranglisten in Nu-Liga	bis 31.7.2024
Meldung Heimspieltermine	bis 15.8.2024
Endgültiger Spielplan	10.9.2024
1. Spieltag	21.9.2024

## **Bericht Jugendausschuss zum Bezirkstag Niederbayern-Oberpfalz 2024**

Die Entwicklung im Schüler- und Jugendbereich lässt sich in der vergangenen Saison als zweigeteilt beschreiben. Wurden bei den lokalen Einzelspielerturnieren in den letzten zwölf Monaten im Bezirk weitestgehend zufriedenstellende Meldezahlen erreicht, gibt es leider im Mannschaftsspielbetrieb einen weiteren Rückgang von teilnehmenden Vereinen.

In U15 gab es leider neben dem gastgebenden TSV Freystadt keine weitere Meldung, so dass die Freystädter automatisch als Bezirksmeister feststanden.

In der U19-Klasse konnten sie sich den Titel ebenfalls sichern. Dabei bezwangen sie beim Spieltag in eigener Halle Mitte Dezember den einzigen Mitbewerber vom Post SV Landshut deutlich mit 8:0.

Bei der anschließenden bayerischen Mannschaftsmeisterschaft erreichte die U19 des TSV Freystadt dann einen sehr respektablen dritten Platz. Auch der Post SV Landshut trat erneut mit seiner U19 an. Bei den U15ern gab es leider keine Beteiligung aus dem Bezirk.

Zwischen Juni 2023 und Juni 2024 wurden im Bezirk insgesamt sechs Einzelspielerturniere ausgetragen. Ende September fand das letzte E-Ranglistenturnier des Bezirks im Jahr 2023 statt. Der ausrichtende Sportclub aus Regensburg wickelte das Turnier mit soliden 60 Meldungen ohne Probleme ab.

Anfang dieses Jahres startete das Ranglisten-Jahr 2024 dann im Bezirk mit einem E-Turnier in Landshut. Mit fast 140 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurden hervorragende Meldezahlen erreicht, wobei auch der Post SV Landshut keine Probleme hatte, das Turnier reibungslos durchzuführen.

Mitte Mai fanden dann die Bezirks-Einzelmeisterschaften in Regensburg statt. Erneut war der SC Regensburg der Ausrichter. Wie üblich wurde hier neben U9-U17 auch noch die U19 Altersklasse in drei Disziplinen ausgetragen. Mit über 180 Meldungen kann auch dieses Turnier als Erfolg bezeichnet werden. Der Jugendausschuss gratuliert allen Bezirksmeisterinnen und Bezirksmeistern!

Ebenso in die Organisation von Ranglistenturnieren stieg der BC Grün-Weiß Oberzell letztes Jahr mit der Ausrichtung eines D-Turnier ein. In der Halle in Hauzenberg sammelten die Oberzeller weitere Erfahrungen für das Durchführen von Turnieren.

Erst vor einer Woche veranstaltete der DJK Regensburg Nord das zweite E-RLT des Jahres. Trotz einiger Neuerungen im Ausrichterteam gab es auch hier keinerlei Probleme. Mit knapp 50 Meldungen war dieses Turnier entsprechend der Jahreszeit etwas spärlicher besucht.

Außerdem richtete der TSV Freystadt wie bereits letzte Saison die BBV-Einzelmeisterschaft U11-U19 aus. Ein detaillierter Bericht dazu ist auf der BBV-Homepage unter <https://badminton-bbv.de/2023/10/05/bem-u11-u19-zwei-nachwuchsassen-gelingt-das-tripel/> einsehbar.

Die hervorragende Nachwuchsarbeit im Bezirk erkennt man ebenso an den Platzierungen in den aktuellen deutschen Einzelspielerranglisten, die unter anderem durch tolle Turnierergebnisse in der letzten Saison auf A- und B-Ebene erreicht wurden. Gegen die teils nationale Konkurrenz konnten sich die folgenden Spielerinnen und Spieler besonders gut behaupten<sup>1</sup>:

Disziplin	AK	Spieler:in	Verein	Bayern	Deutschland
DE	U19	Barbora Bursová	TSV Freystadt	1	<b>4</b>
		Aurelia Wulandoko	TSV Freystadt	2	<b>6</b>
	U15	Alexia Nedelcu	TSV Wolfstein	1	<b>1</b>
	U13	Marie Ullmann	BC Bodenwöhr	3	
	U9	Estelle Engel	TSV Bad Abbach	2	
HE	U9	Heidi Thaler	BC Grün-Weiß Obernzell	3	
	U19	Valerian Eckert	SG Post/Süd Regensburg	2	<b>9</b>
	U17	Thomas Schuster	TSV Freystadt	3	
	U13	Sebastian Albert	TSV Wolfstein	2	
DD	U19	Aurelia Wulandoko	TSV Freystadt	1	<b>3</b>
		Barbora Bursová	TSV Freystadt	2	
	U17	Silke Mader	TSV Freystadt	3	
	U15	Alexia Nedelcu	TSV Wolfstein	1	<b>1</b>
	U13	Marie Ullmann	BC Bodenwöhr	3	
	U9	Heidi Thaler	BC Grün-Weiß Obernzell	2	<b>8</b>
	U9	Aurelia Diewald	DJK Regensburg Nord	3	
HD	U19	Valerian Eckert	SG Post/Süd Regensburg	3	
	U13	Sebastian Albert	TSV Wolfstein	3	
D-MX	U19	Aurelia Wulandoko	TSV Freystadt	1	<b>3</b>
	U17	Silke Mader	TSV Freystadt	1	<b>6</b>
	U15	Alexia Nedelcu	TSV Wolfstein	1	<b>1</b>
	U13	Marie Ullmann	BC Bodenwöhr	3	
H-MX	U13	Sebastian Albert	TSV Wolfstein	3	

<sup>1</sup> Stand: 30. Mai 2024

Eine sehr positive Entwicklung im Bezirk ist die Gründung eines neuen Jugendausschusses bei den letzten Wahlen am Bezirkstag 2023. Mit Max Hofer (SC Regensburg), Leander Benninger (DJK Regensburg), Christian Mader (TSV Freystadt) und Jonas Mayr (Post SV Landshut) gibt es nun ein Team aus engagierten Badminton-Begeisterten, welche neben ihren Tätigkeiten in den jeweiligen Vereinen, auch bei der Organisations-Arbeit im Bezirk tatkräftig unterstützen.

In diesem Zusammenhang wird sich auch die Zusammenarbeit mit dem BBV anders entwickeln, als in der Vergangenheit. Durch die Wahl einer neuen BBV-Jugendwartin und der gemäß neuer Satzung vorgeschriebenen Mitarbeit der Bezirks-Jugendwarte im BBV-Jugendausschuss, ergeben sich auch hier neue Schnittstellen und Gestaltungsmöglichkeiten bei der Jugendarbeit.

Als zusätzliche Maßnahme zur schwindenden Anzahl von Schüler- und Jugendmannschaften möchte der Jugendausschuss außerdem ein neues Konzept zur Austragung einer „Mini-Mannschaftsrunde“ vorstellen. Erste Details werden bereits auf dem Bezirkstag selbst präsentiert. Die Idee sieht vor, die Größe der Mannschaften zu verringern, so dass auch kleinere Vereine eine Möglichkeit haben, an Mannschaftsturnieren teilzunehmen. Das auszurichtende Turnier wird vorerst als Bezirks-Turnier ausgetragen. Die Qualifikation für die BBV-Mannschaftsrunde wird daher weiterhin über die reguläre Mannschaftsmeisterschaft bestimmt. Weitere Details zur Veranstaltung werden in den kommenden Wochen an die Vereine im Bezirk verteilt.

Der Jugendausschuss dankt den Vereinen des Bezirks für die sehr gute Zusammenarbeit und wünscht allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Badminton-Saison 2024/25!

Christoph Körner, Jugendwart BBV-Bezirk N/O, 16.06.2023

# Bezirkstag Niederbayern/Oberpfalz am 21.06.2024

## Protokoll Lehrwesen - Stephan Pistorius

Aufgabe Lehrwart: „Stand 2005“

### Lehrmaßnahmen initiieren, organisieren und realisieren mit dem Ziel

- Sportliche Entwicklung der Bezirksspieler insbesondere im Nachwuchsbereich zu fördern
- Motivation und sportliche Basis schaffen, damit viele Spieler an Turnieren auf bayerischer und überregionaler Ebene teilnehmen und unseren Bezirk erfolgreich vertreten
- Förderung des Ausbildungsniveaus der Übungsleiter im Bezirk

Viele Aufgaben sind mittlerweile vom Bezirk / Bezirkslehrwart zum BBV gewandert. In Summe ist das Angebot umfangreicher und auch qualitativ sehr gut. Sieben Spieler aus drei Vereinen unseres Bezirks trainieren ganztags an der BBS, außerdem nehmen zahlreiche Kaderspieler und Spieler mit Perspektive an den BBV-Lehrgängen teil.

### ■ Bezirks-Tageslehrgänge für Schüler und Jugendliche

Aufgrund der Turnierdichte und zusätzliche Angebote durch BBV hat sich die Anzahl dieser Maßnahmen deutlich reduziert.

- Trotzdem wäre es wünschenswert, wenn wir es hinbekommen, hier wieder aktiver zu werden. Danke an DJK Regensburg, insbesondere an Leander Benninger, der zusammen mit Bad Abbach und Landshut wieder zwei Tageslehrgänge durchgeführt hat. Frage: Wer von Euch könnte sich die Ausrichtung eines Tageslehrgang vorstellen? Vorstellung: Raum Regensburg. Ihr könnt mich gern dazu ansprechen.

### ■ BBV Victor Talentstützpunkte

- Hinweisen möchte ich auf die BBV-Initiative, bayernweit Vereinsstützpunkte zu installieren. Diese Stützpunkte sind in der Regel vereinsübergreifend und verfolgen das Ziel einer qualitative hochwertigen Spielerausbildung anhand eines Trainings-Leitfadens und regelmäßige Beratung durch BBV (Lukas Gunzelmann).
- Wer Interesse hat, selbst BBV-Vereinsstützpunkt zu werden, ausführliche Informationen findet ihr auf der BBV-Homepage bzw. könnt ihr mich auch direkt ansprechen.
- Unser Bezirksstützpunkt für leistungsorientierte Nachwuchsspieler U11/U13/U15 findet weiter in Freystadt statt. Nachdem vor drei Jahren vier Teilnehmer nach Nürnberg an die BBS wechselten, reduzierte sich die Teilnehmerzahl zwischenzeitlich auf 6 Teilnehmer, zählt aber mittlerweile wieder 12 Teilnehmer aus drei Vereinen, fast alle Top 10 der bayerischen Rangliste. Nach den großen Ferien startet der wöchentliche Bezirksstützpunkt in Neumarkt.

### ■ BBV Kids Camp Tage

Hinweisen möchte ich auch an das BBV Projekt – Viktor Kids Camps unter der Leitung von Lukas Gunzelmann. Sofern ihr Spieler habt: Bitte ausprobieren.

Erfreulich, dass auch einige Vereine unseres Bezirks diese Veranstaltungen bereits ausgerichtet haben und viele Teilnehmer aus unserem Bezirk das Angebot auch wahrgenommen haben.

- Allgemein möchte ich an alle Vereine appellieren, in die Ausbildung ihrer Nachwuchsspieler und Trainer zu investieren. In diesem Zusammenhang verweise ich auch das breite Angebot vom BBV, was die Traineraus- und Weiterbildung betrifft.

- Abschließend: Danke an alle Vereine, die aktiv ihre Spieler ausbilden und die Nachwuchsspieler für die Lehrgänge gemeldet haben.

Danke an den Bezirksvorstand für die gute Zusammenarbeit.

**Stephan Pistorius**, Bezirkslehrwart N/O, 23.06.2024

## Bericht: Schiedsrichterwesen 2023/2024

Bezirkstag, 21.06.2024

### 1) Schiedsrichterzahl:

Stand der Schiedsrichterzahl zum Saisonende: 24

Mehrere Lizenzen laufen im Jahr 2024 aus

### 2) Ausbildung:

Für die nun auslaufende Saison wurden von mir als SR-Obmann des Bezirks NO **ein** SR-Grundlehrgang angeboten.

Er fand am 16.9.2023 statt, war für NO und die **nordbayerischen** Bezirke ausgeschrieben! Er wurde in Zusammenarbeit mit dem Bezirk Mfr durchgeführt und fand daher in der BLSV Geschäftsstelle in Nürnberg statt. Gaby Winkler/Mfr und ich leiteten den theoretischen Teil, den praktischen Teil am 30.9./1.10.2023 im Rahmen der bayer. EM U11-U19 leitete M. Klein. Aus unserem Bezirk gab es **drei** Meldungen!! Allesamt vom PSV Landshut, der nun 3 neue Lizenzen hat.

#### Zu den Lehrgängen:

- ab dem Jahr 2020 zahlt der **BBV** die Schiedsrichtershirts und die Sanktionskarten für die Lehrgangsteilnehmer;
- die Lehrgangsgebühr wurde bayernweit auf **20 €** festgesetzt und wird jeweils von den **Bezirken** getragen!

### 3) Einsatzbereiche der Schiedsrichter und Referees unseres Bezirkes:

#### 3.1 Schiedsrichter, die im ReLi-Kader (sie müssen 3 Einsätze leisten!) tätig sind:

Die Einsätze der ReLi-Schiedsrichter wurden gemeldet und in Folge geleistet! (T. Seeanner 6/Alex Künast 3/M. Klein 2 Einsätze)

#### 3.2. Schiedsrichter, die im BuLi-Kader (sie müssen noch 4 Einsätze leisten!) tätig sind:

Die BuLi-Schiedsrichter haben ausnahmslos gemeldet und ihre geforderten Einsätze geleistet! (M. Schwendtner 3 Einsätze / J. Kornprobst 6 Einsätze/MK 1 Einsatz)

#### 3.3. Anerkannte und geprüfte Schiedsrichter:

Unsere geprüften Schiedsrichter hatten in der letzten Saison nicht alle bei mir gemeldet, so dass mehrere Lizenz nicht verlängert werden können!

Heuer stehen noch einige Einsätze auf einem Turnier im Juli aus!

#### 3.4 Referee Einsätze:

M. Klein: BBV EM U11 – U19 1./2., 10.2022 in Neumarkt/TSV Freystadt

M Klein: Bayer. EM der Aktiven 6./7.12.2023 in Landshut

M. Klein: Nordbayer. EM 13./14.7.2024 in Marktheidenfeld/TVM

M. Schwendtner: 10/2023 – German Ruhr International U17 Referee und U19 Deputy – Mülheim a.d.Ruhr  
12/2023 – Deutsche EM U13 2023 - Trostberg  
05/2024 – 3. DBV RLT U17/U19 2024 – Nürnberg  
06/2024 – Yonex German U17 Open 2024 – Refrath

### 4. Regeländerung für die SR-Einsätze

Es wurde in diesem Jahr ein Punktesystem eingeführt: D.h. jeder SR muss in einer Saison **3 Punkte** erreichen. Das System ist an die Zeit /Dauer des Einsatzes gebunden:

Bis 8 h = **1 P** – das heißt alle Reli- und alle BuLi-Spiele sind **ein** Punkt wert!

Einsätze bis und über 8 Stunden sind **2 Punkte** wert! Z.B. ein Samstag bei einem Turniertag

### 5) Ausblick und Information:

#### 5.1 Am **14. Sept. 2024** wird wieder ein Grundlehrgang angeboten, hier liegen bereits

Voranfragen vor!!! Der Lehrgang findet **in Nürnberg** statt.

Der praktische Teil wird wieder am Samstag, **28.9.2024** im Rahmen der BBV EM U11 – U19 in **Neumarkt/TSV Freystadt** stattfinden.

#### 5.2 In der neuen Saison dürfen die **grünen Shirts nicht mehr getragen** werden und die alten sind auszutauschen, da der DBV ein **neues Logo** hat!

Martin Klein  
Schiedsrichterwart